

HILDESHEIM-APP SOLL BÜRGERINNEN UND BÜRGERN DEN ALLTAG ERLEICHTERN

Schweizer Taschenmesser für Hildesheimer Hosen

Die Hildesheim-App soll der Werkzeugkasten in Hildesheimer Smartphones werden. Ein Multifunktions-Tool, das mit vielen nützlichen Funktionen die Menschen durch den Alltag begleitet, ist ab dem 2. November kostenlos in den Appstores erhältlich. PUBLIC durfte vorab schon einmal durchscrollen.

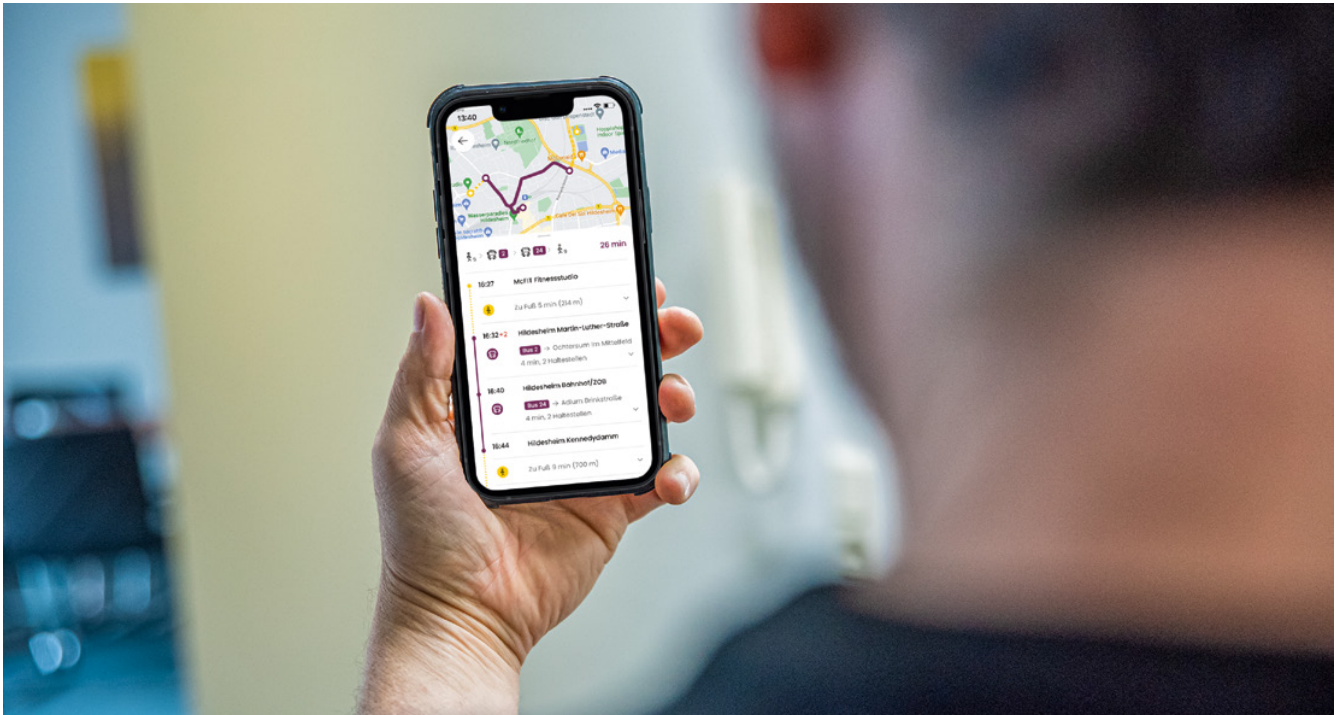


Foto: Heiko Stumpe

Die Hildesheim-App soll ein Multifunktions-Tool für die Hosentasche sein

Zugegebenermaßen könnte man meinen, dass die Stadtwerke aktuell vor größeren Herausforderungen stehen als dem Launch einer App. Aber ein kleines Team um Martin Später und Christina Hagemann von der EVI hat es sich im Herbst 2020 zur Aufgabe gemacht Hildesheim eine eigene App zu konstruieren, die mehr kann als Zählerstände zu registrieren und über das Tagesgeschäft des Stromversorgers hinaus geht. Wieso, haben sie uns im Gespräch in der Firmenzentrale erzählt.

„Unser langfristiges Ziel ist es die Wirtschaftsregion Hildesheim zu stärken und die Innenstadtbelebung voranzutreiben“, erklärt Mustafa Sancar, der als Vorstand der Stadtwerke das Projekt ins Leben gerufen hat. Von einem gestärkten Wirtschaftsstandort, in der sich neue Bewohner*innen und Industrien ansiedeln, profitieren am Ende auch die Stadtwerke.

Aktuell geht es darum Partner aus unterschiedlichen Branchen zu unterstützen und die Gastronomie, die Hotellerie aber auch Anbieter aus den Bereichen Entertainment und Sport sichtbar zu machen und die gesamte Innenstadt attraktiver zu gestalten. Zu diesem Zweck ist die App in sechs Themenbereiche aufgeteilt.

Unter dem Themenschwerpunkt „Stadt“ finden sich sinnvolle Features wie beispielsweise der Abfallkalender. Wer kennt es nicht: Mal wieder vergessen den Müll rauszustellen und erst bemerkt, als der Nachbar die leere Mülltonne wieder Richtung Wohnungstür zurückrumpelt? Alltagsgerrissen wie diesem soll die neue Hildesheim App ein Ende bereiten. Neben einer Terminübersicht über kommende Müllabholungen sowie dazugehörigen Erinnerungen am Vorabend, bietet die App Funktionen, die zum Großteil sogar ohne vorherige Registrierung abrufbar sind. So bein-

haltet die App zum Beispiel Informationen über Apothekennotdiensten, das Wetter oder gastronomische Angebote in der Stadt.

Vor allem für Autofahrer hält die App eine Menge spannender Tools im Bereich „Mobilität“ bereit.

Ob Elektroauto oder Verbrennungsmotor – die App kennt für alle Fahrer den kürzesten Weg zur nächsten Tankstelle. Die EVI betreibt in Hildesheim mittlerweile 52 Ladesäulen, für deren Nutzung bislang noch eine Ladekarte nötig ist. Die App zeigt zum einen den Standort der nächsten Ladesäule an, zum anderen aber auch ob diese aktuell belegt oder verfügbar ist. Verfügbare Ladesäulen lassen sich mit einem Klick für 15 Minuten reservieren, sodass bei Ankunft an der Säule nicht bereits ein anderes Elektroauto dort lädt. Diese Reservierungsfunktion sei in Deutschland einmalig, erläutert Martin Später. Zukünftig wird zudem die Zahlung des

Ladevorgangs per Apple Pay, Google Pay oder GiroPay möglich sein. Für digitale Zahlungsvorgänge ist jedoch – anders als für viele andere Funktion – eine vorherige Registrierung sowie Hinterlegung eines geeigneten Zahlungsmittels nötig.

Wer eine konventionelle Tankstelle in der Nähe sucht, wird in der App ebenfalls fündig. Nachdem der benötigte Kraftstoff ausgewählt wurde, zeigt die App nicht nur an, wo sich die nächste Tankstelle befindet, sondern zusätzlich auch noch deren aktuelle Preise. Die Daten bezieht die App vom Bundeskartellamt und aktualisiert diese alle 5 Minuten.

Gemeinsam mit dem Parkhausbetreiber Saba Park Deutschland GmbH informiert die App über freie Stellflächen in Hildesheims Parkhäusern. Die Hildesheim-App wird stetig weiterentwickelt. Aktuell wird noch daran gearbeitet, dass künftig in den Parkhäusern auch mit Handy bezahlt

werden kann. Diese Funktion wird bei der Veröffentlichung der App noch nicht möglich sein.

An Hildesheimerinnen, die sich ohne eigenes Auto fortbewegen, ist bei der App-Entwicklung ebenfalls gedacht worden. Im ersten Schritt informiert die App über aktuelle Busfahrpläne und zeigt die kürzesten Verbindungen von Start- und Zielpunkt. Momentan vermisst man hier noch die Möglichkeit das Busticket digital zu kaufen. Martin Später ist allerdings ganz froh, dass die Schnittstelle für das Ticket-Sale-System noch nicht bereit ist: „Kriegen wir das 29 Euro-Ticket oder das 49 Euro-Ticket? Es wird auf jeden Fall etwas Einheitliches geben, sodass das ganze Tarifzonen-Thema, was die ganze Programmierung kompliziert macht, möglicherweise wegfällt und wir stattdessen ein einheitliches Monatssticket verkaufen werden. Das hilft uns da an der Stelle und nimmt deutlich Komplexität raus.“ Selbstverständlich informiert die App im Themenbereich „News“ auch über regionale und überregionale Nachrichten – die neueste Ausgabe der PUBLIC inklusive. Martin Später weist an dieser Stelle darauf hin, dass die App sowohl für Smartphones als auch für Tablets optimiert sei, sodass für das Lesen des Magazins sowie aller weiteren Informationen der komplette Bildschirm des jeweiligen Endgerätes genutzt werden kann.

Auch das Thega ist in der App prominent vertreten und bringt im Bereich „Entertainment“ den vollen Funktionsumfang der bereits existierenden Thega-App mit. Im Veranstaltungskalender der App sollen die Informationen bereits vorhandener Anlaufstellen zum Programm in Hildesheim zentriert werden. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt den Großteil aller Veranstaltungen in der Stadt abzubilden“, erklärt Christina Hagemann.

In Kooperation mit dem Hildesheim Stadtmarketing werden verschiedene Stadttouren in der App abgebildet um „Hildesheim auf eine andere Art und Weise zu erleben“ so Christine Hagemann, das sei nicht nur was für Touristen.

Zu Beginn wird die Rosenroute implementiert sein. Nach und nach werden weitere Routen sowie entsprechende Sehenswürdigkeiten und weitere Points of Interest in der App ergänzt. Die Vision dahinter beschreibt Christine Hagemann so: „Man kann verschiedene Touren für unterschiedliche Zielgruppen anbieten. So kann man das Ganze zum Beispiel für Schulklassen aufbereiten, die dann mit dem Tablet losziehen und im Grunde wie bei einer Schnitzeljagd an den verschiedenen Sehenswürdigkeiten von Hildesheim vorbeikommen und dazu etwas erfahren.“

Das Thema „Wellness“ geht mit ähnlich viel Vision, aber mit einer recht einfachen Erstausrüstung an den Start. Zunächst gibt es hier allgemeine Infos rund um das Wasserparadies sowie der Hildesheimer Salzgrotte. Der Plan von Martin Später und seinem Team sieht aber auch vor Anbieter aus den unterschiedlichsten Wellness-Kategorien zu implementieren und so das Buchen von Friseur-Terminen, Massagen und Nagelstudiobesuchen über die Hildesheim-App zu ermöglichen.

Ein derartiges Buchungstool ist seit Februar 2022 für die Kunden der EVI am Almstör bereits verfügbar und „wird so gut angenommen, dass es uns selbst überrascht“, berichtet Martin Später.

Für die Wellnessfunktion käme dann noch eine digitale Bezahlungsmöglichkeit per Smartphone hinzu. Diese müsse in das bereits existierende Feature der EVI noch eingebaut werden, denn „für Beratungsgespräche und für Vertragsabschlüsse muss natürlich keiner

was bezahlen“. Eine Einbindung etwaiger Partner in diese Funktion soll übrigens komplett kostenlos sein. Bestehende Apps auf dem Markt erheben hier bei den Geschäften, die Terminvereinbarungen über die App anbieten, eine Gebühr. Darauf möchten die Stadtwerke möglichst komplett verzichten um somit noch intensiver das Ziel der App – die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hildesheim – in den Fokus zu rücken.

„Sport“ komplettiert die Themenbereiche und umfasst zum Start der App die Informationen der vier Hildesheimer Vereine Helios Grizzlys Giesen, Hildesheim Invaders, Eintracht Hildesheim Handball und VfV 06 Hildesheim. Den Nutzern steht hier frei, ob und welche Sportnews sie in der App angezeigt bekommen möchten. Auch hier gibt es Überlegungen und Gespräche, welche nächsten Schritte in der App möglich sind.

Die Vielzahl an Informationen in einer App wirkt zunächst sehr mächtig und kleinteilig. Martin Später weist allerdings darauf hin, dass „jeder Nutzer für sich entscheidet welche Themen und in welcher Reihenfolge“ in der App angezeigt werden. „Es gibt zum Start natürlich einen Standard-Vorschlag, aber den kann sich jeder Nutzer so anpassen wie er das haben möchte, sodass jedes Dashboard am Ende individuell aussehen wird.“

Die App kann sehr viel und kann sicherlich ein Alltagsshelfer im Leben vieler Menschen in Hildesheim werden. Der Wunsch von Martin Später und seinem Team? „Dass jeder der App eine Chance gibt, es einmal ausprobiert und dann nicht mehr davon loskommt“, sagt er lachend.

Infos unter www.hildesheim-app.de. Hier gibt es ebenfalls Kontaktinfos für interessierte Partner.



SUPER
DEAL



Apple iPhone 14 5G

- Super Retina XDR Display
- 12 MP Hauptkamera, 12 MP Ultraweitwinkel
- A15 Bionic Chip

1€*

einmalig: 12,3

128 GB

auch erhältlich mit 256 GB

MagentaMobil M Young

mit Premium Smartphone

für 59,95 Euro^{1,2} mtl.

3 JAHRE³
GARANTIE.DE

1) MagentaMobil M Young: Monatlicher Grundpreis beträgt bei Buchung bis 31.01.2023 in den ersten 24 Monaten 59,95 € (mit Premium-Smartphone), ab dem 25. Monat 65,95 € (mit Premium Smartphone). Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 27 Jahre. Ab dem Monat, der auf die Vollendung des 28. Lebensjahr folgt, entfällt der Young Vorteil und MagentaMobil M Young wird automatisch zu den Preisen und Konditionen des entsprechenden MagentaMobil Tariffs fortgeführt. Dabei gilt automatisch der um 10 € höhere Grundpreis. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Während der Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhöht sich aktionsweise bei Buchung bis 31.01.2023 das monatliche Inklusivdatenvolumen von 20 GB um 10 GB auf 30 GB. Ab einem Datenvolumen von 30 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt. 2) MagentaEINS Vorteil: Voraussetzung ist das gleichzeitige Bestehen eines IP-Breitband-Vertrags, abgeschlossen ab dem 01.06.2015, mit einem monatlichen Grundpreis ab 29,95 €, z. B. MagentaZuhause S für 34,95 €/Monat. Bereitstellungspreis 69,95 €. Endet die Berechtigung für MagentaEINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrags, entfällt der Rabatt und alle Vorteilsoptionen werden gelöscht. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn. 3) 3 Jahre Garantie ist eine Garantieverlängerung für Smartphones & Tablets, welche durch Fachhändler des Telekommunikationsfachhandels angeboten wird. Das Garantieprodukt bietet einen Reparaturservice im Schadensfall ab dem 25. Monat nach Kauf, also nach Ablauf der Herstellergarantie. Die Leistung ist somit eine Garantieverlängerung um ein Jahr gegenüber den meisten Geräteherstellern. Bei Apple iPhones greift die Garantieverlängerung bereits ab dem 13. Monat. Die Leistung ist somit eine Garantieverlängerung um zwei Jahre gegenüber den meisten Herstellern. *Endgerätepreis gilt nur mit dem jeweils dargestellten Neuvertrag von 24 Monaten und nur in Verbindung mit dargestellten Endgeräten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Telco

Shop

www.telco24.de

Hindenburgplatz | 31134 Hildesheim
Tel. 05121 33692 Fax 05121 15299